Modulübersicht

Gesundheitsförderung und Prävention: Chancengleichheit fördern

Certificate of Advanced Studies CAS G29

(Terminänderungen vorbehalten)

Modul 1: Einführung: Chancengleichheit in der Gesundheitsförderung

Montag und Dienstag
23.10.23 und 24.10.23
13.11.23 und 14.11.23
Olten

- Einstieg mit Beispielen guter Praxis. Klärung zentraler Begriffe und Konzepte.
- Aktuelle Zielsetzungen und Programme von BAG, Gesundheitsförderung Schweiz und anderen Akteuren bezüglich Chancengleichheit und Gesundheit
- Datenlage zu Chancengleichheit und Ungleichheiten bezüglich Gesundheit. Argumentieren für Chancengleichheit
- Einführung in soziallagenbezogene Qualitätskriterien sowie Vorbereitung auf die Entwicklung eines eigenen Konzepts

Modul 2: Zusammenarbeit unter und mit sozial Benachteiligten aufbauen

Montag und Dienstag
04.12.23 und 05.12.23
15.01.24 und 16.01.24
05.02.24 und 06.02.24

- Lebensführungssysteme der Zielgruppe verstehen; salutogenetische und ressourcenorientierte Grundhaltung in konkrete Handlungsweisen umsetzen
- Gestaltung von Partizipationsprozessen in der Praxis und mit sozial benachteiligten Menschen
- Bedeutung von Kommunikation, Vermeidung von Stigmatisierungen
- Soziale Benachteiligung als „Mainstreaming-Thema“ in Gf&P
- Spezifische Adressat*innengruppen: Menschen mit Migrationserfahrung in prekärer Lage, sozial isolierte Menschen in prekärer Lage
- Kennenlernen einer Organisation oder eines Projektes an ihrem/seinen Wirkungsort

Modul 3: Wirkung erzielen

Montag und Dienstag
11.03.24 und 12.03.24
08.04.24 und 09.04.24
06.05.24 und 07.05.24

- Wirkmodell zur Planung und Begründung des Vorhabens; Bedarfsnachweis.
- Erweiterung des Methodenrepertoires: Empowerment als Haltung und Methode, Advocacy, Multiplikator*innen-Ansatz, Peer-Ansatz, Präventionsketten
- Setting-Ansatz: strukturelle Interventionen, welche gesundheitliche Chancengleichheit erhöhen; ausgewählte Settings: Schule, Quartier/Nachbarschaft, weitere
- Chancen des intersektoralen Arbeitens: Erfahrungen und Entwicklungspotenzial
- Digitale Mediennutzung und soziale Ungleichheit: Diversität im Zugang und Nutzung des digitalen Raums und Wirkung auf Gesundheitskompetenzen
- - Planung der formativen und summativen Evaluation des eigenen Projekts. Dokumentation: Monitoring aufbauen und nutzen.

Modul 3: Wirkung erzielen

Montag und Dienstag

27.05.24 und 28.05.24

17.06.24 und 18.06.24

- Reflektion der Qualität des eigenen Konzepts entlang soziallagenbezogener Qualitätskriterien der Gesundheitsförderung und Prävention
- Lobbying und Finanzierung: Einblick in die Funktionsweisen des politischen Lobbyings, Kenntnisse der Finanzierungsmechanismen; Pilotprojekte dauerhaft verankern, Strukturen für künftige Kooperationen
- Ökonomische Perspektive auf Chancengleichheit: Mit Kostenfolgen argumentieren und legitimieren; ethische Fragen in diesem Kontext
- - Präsentation der Konzepte; Ausblick: Netzwerk Fachpersonen gesundheitliche Chancengleichheit

Zusätzliche Information

Jeweils am letzten Tag eines Moduls: 2h «Transferzeiten» zur Verknüpfung der Inhalte im Modul. Zusätzlich zwei moderierte Online-Lerngruppen (3h) zur Verknüpfung der Inhalte mit eigenen Zielen, eigenen Vorhaben.

Programmleitung

Andrea Zumbrunn, Prof. Dr. phil., Hochschule für Soziale Arbeit, +41 62 957 21 62, andrea.zumbrunn@fhnw.ch

Nicole Bachmann, Prof. Dr. phil. I, Hochschule für Soziale Arbeit, +41 62 957 27 72, nicole.bachmann@fhnw.ch

Dozierende

Irene Abderhalden, Prof., Dozentin, Institut Soziale Arbeit und Gesundheit FHNW

Günter Ackermann, Dr. phil., selbständiger Berater und Dozent am Institut für Gesundheitswissenschaften der ZHAW, Betreiber der Plattform Good-Practice

Fabienne Amstad, Gesundheitsförderung Schweiz Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit (D)

Carlo Fabian, Prof., Leiter des Institut Soziale Arbeit und Gesundheit FHNW sowie weitere

Karin Gasser, Marianne Jossen, Bundesamt für Gesundheit

Corina Salis Gross, Dr. phil., Forschungsleiterin am Schweizer Institut für Sucht- und Gesundheitsforschung, Zürich

Martine Scholer, Schweizerisches Rotes Kreuz

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten